



Binningen, 12.02.2021

Stand am 12.02.2021

Abspeckungen

Am BS-SCHWINGERTAG 2021 Basel und am BS

Nachwuchsschwingertag 2021 Basel

Geplant am Donnerstag 13. Mai 2021 und am Samstag 15. Mai im Stadion Rankhof in Basel.

Einleitung: Aufgrund der Corona-Pandemie hat der SVBS den Auftrag des ESVs und auch des NWSV erhalten, das Kranzschwingfest BS Schwingertag und den BS NawuSTag durchzuführen um das Schwingen weiterhin aufrecht zu erhalten, die Schwinger bei der Stange zu halten, denn ohne Wettkämpfe geht das Nationalspiel den Berg runter. Mitte November 2020 kam der Vorstand des SVBS mit dem NWSV Präsidenten Michael Saner an einer ausserordentlichen Vorstandssitzung zusammen und besprachen das Vorgehen.

Nun liegen diese Arbeiten auf dem Tisch und wir hoffen alle, dass es möglich sein wird. Wir sind uns bewusst, kann Anfangs bis Mitte April kein Aktiver Schwinger trainieren und sind auch die Wettkämpfe verboten, können wir den BS Schwingertag nur noch absagen, wir arbeiten darauf hin, dass dann ev. der BS NawuST stattfinden kann, sonst müssten wir auch den absagen.

Wir sind uns bewusst, dass wir am Anfang der Saison stecken, möchten aber unsere beiden Schwingfeste nicht in den Sommer oder in den Herbst verschieben.

1. Der BS Schwingertag ist immer an Auffahrt, das ist Tradition. Normalerweise kommen gegen 5'000 Zuschauer, aus der ganzen Schweiz, weil es ja ein Feiertag ist. Da sind ca. 250 Helfer nötig, das könnte der SVBS nicht alleine bestehen.
2. Der BS NawuSTag kann nun schon ein paar Jahre den Wettkampfpfplatz am gleichen Ort nutzen, früher verschob man am Freitag das ganze Sägemehl zum z.B. Bäumlihof und stellte dort alles wieder her um den Jung- und Nachwuchsschwingern auch einen Wettkampf zu bieten.
3. Gehen wir davon aus, dass etliche Schwingfeste im Frühling ev. verschieben könnten, dann hätten wir eine Ballung im Sommer, man bedenke den ev. Ferien, was bei den Jungen ins Gewicht fällt, bei den Aktiven etwas weniger oder dann in den Herbst, welcher dann auch übervoll wird, dann muss man sich entscheiden, an welche Fester man gehen will, eher an die in der Nähe.

Also hat sich der Vorstand des SVBS bereit erklärt die Arbeit anzugehen, aber ohne Zuschauer, ohne grosse Bauten um die Aufgabe zu erfüllen.

Besonders beim BS Schwingertag müssen wir Abspeckungen vornehmen:

1. Keine Zuschauer, sonst max. 5'000 aus der ganzen Schweiz
2. Dadurch keine Eintrittsgelder, kein grosser Zwischen- und Schluss-Ranglistenverkauf
3. Keinen Festakt, heisst keine Festreden, keine Musik, keine Fahnenträger auch keine Ländlerformationen, keine Fahnenchwinger, keine Jodler auf Platz
4. Keine Ehrengäste zu einem Apéro, kein Ehrengastessen
5. Massiv kleinerer Gabentempel: 1 Lebendpreis, Rind oder Fohlen, Kränze, es wird weiter an einen Einheitspreis gedacht, welcher noch nicht bestimmen ist.
6. Keine grossen Verpflegungszelte, nur minimal für Schwinger über Mittag, die Funktionäre, Helfer, wenig Medienleute
7. Dadurch fast keine Einnahmen durch die Festwirtschaft
8. Keine Ehrendamen, welche die Kränze abgeben
9. Keine grosse Organisation bez. Parkplätze, Verkehrsregime
10. Keinen Festführer, da wir nicht viele Sponsoren, gemeint sind Geschäfte und Grosskonzerne oder auch Materialspenden, Dienstleistungspartner haben werden, werden wir die grosse Arbeit des Organisieren eines Festführers nicht auf uns nehmen, normalerweise sollte er mit den Inseraten selbsttragend sein, da haben wir dieses Mal keine Chance.

Beim BS NawuStag müssen wir Abspeckungen vornehmen:

1. Fast keine Zuschauer, wir gehen davon aus, dass die Jung- und Nachwuchsschwinger ja nicht alleine auf Basel kommen. Eltern, Trainer werden sie begleiten. Ev. 350 Personen auf Platz, inkl. Funktionäre, Helfer, OK.
2. Keine grossen Verpflegungsmöglichkeiten, Verkaufsstände.
3. Weniger Einnahmen durch Festwirtschaft, weil weniger Leute auf Platz.

Wichtig ist, dass geschwungen wird, dies sollten wir wenn immer möglich Erarbeiten.

So Gott will kann es geschehen, sonst ist es halt so.

Ziel ist auch, bei einer Absage der beiden Anlässen keine grossen finanziellen Folgen tragen zu müssen, wenn sie stattfinden können, werden wir dies tragen müssen. Mit der Hoffnung in der Ferne, dass dann das ESAF 2022 in Pratteln stattfinden kann und uns etliches in die

Verbandskasse einschütten wird, auch neue Jung- und Aktivmitglieder so dass wir weiter bestehen.

„Auf geht's, rauf geht's SVBS“

Mit kräftigen Schwingergrüssen

Raymond Stalder